

Produktname: SphK2 (Phospho-Thr614) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab05461**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

| | |
|----------------------|--|
| Beschreibung | polyklonaler Kaninchenantikörper |
| Host | Kaninchen |
| Anwendung | WB,IHC,ICC/IF,ELISA |
| Reaktivität | Mensch, Maus, Ratte |
| Konjugation | Unkonjugiert |
| Modifikation | Phosphoryliert |
| Isotyp | IgG |
| Klonalität | Polyklonal |
| Form | Flüssig |
| Konzentration | 1 mg/ml |
| Lagerung | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden. |
| Versand | Eisbeutel |
| Puffer | Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N. |
| Aufreinigung | Affinitätsreinigung |

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:10000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

| | |
|--------------------------|--|
| Genname | SPHK2 |
| Alternative Namen | SPHK2; Sphingosine kinase 2; SK 2; SPK 2 |
| Gen-ID | 56848.0 |
| SwissProt ID | Q9NRA0 |
| Immunogen | Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen SPHK2 im Bereich der Phosphorylierungsstelle Thr614 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 580–629 |

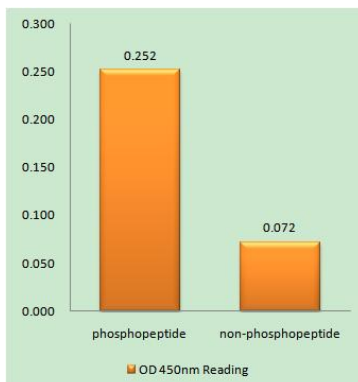
Hintergrund

Dieses Gen kodiert eines von zwei Sphingosin-Kinase-Isoenzymen, die die Phosphorylierung von Sphingosin zu Sphingosin-1-phosphat katalysieren. Sphingosin-1-phosphat vermittelt zahlreiche zelluläre Prozesse wie Migration, Proliferation und Apoptose und spielt zudem bei verschiedenen Krebsarten eine Rolle, indem es Angiogenese und Tumorentstehung fördert. Das kodierte Protein könnte an der Proliferation und Chemoresistenz von Brustkrebs beteiligt sein. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten beobachtet, die für mehrere Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2011], Alternative Produkte: Für einige Isoformen fehlt möglicherweise die experimentelle Bestätigung, Katalytische Aktivität: ATP + Sphingosin = ADP + Sphingosin-1-phosphat, Katalytische Aktivität: ATP + Sphingosin = ADP + Sphingosin-1-phosphat, Cofaktor: Magnesium, Funktion: Katalysiert die Phosphorylierung von Sphingosin zu Sphingosin-1-phosphat (SPP), einem Lipidmediator mit intra- und extrazellulären Funktionen. Wirkt auch auf D-erythro-Dihydrosphingosin, D-erythro-Sphingosin und L-threo-Dihydrosphingosin, Ähnlichkeit: Enthält 1 DAGKc-Domäne.

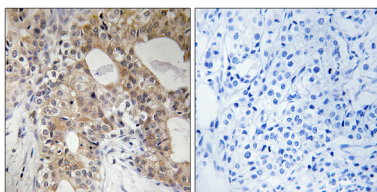
Forschungsbereich

Sphingolipidstoffwechsel; Kalzium; VEGF; Fc gamma R-vermittelte Phagozytose;

Bilddaten



Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des SPHK2 (Phospho-Thr614)-Antikörpers



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Mammakarzinomgewebe mittels SPHK2 (Phospho-Thr614)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.